

## **Sicherheits- und Hygienekonzept Deutscher Pflergetag 13. - 14. Oktober 2021**

**Maßnahmen zur sicheren Durchführung der hybriden Veranstaltung**

Stand: 24. September 2021

Das nachfolgende Sicherheits- und Hygienekonzept führt die grundlegenden Hygiene- und Schutzmaßnahmen für den Deutschen Pflergetag am 13. - 14. Oktober 2021 auf. Es basiert unter anderem auf den zum Zeitpunkt der Erstellung vorliegenden Vorgaben der zuständigen Behörden in Berlin und der Messe Berlin.

Das Konzept zielt darauf ab, für alle vor Ort Anwesenden und dort Tätigen am Deutschen Pflergetag einen sicheren Aufenthalt in Zeiten des COVID-19-Virus zu gewährleisten. Dabei orientiert es sich an den Möglichkeiten der realistischen Umsetzung im City Cube Berlin.

Umfang und Gestalt der Schutzmaßnahmen sind umsichtig und mit Augenmaß gewählt und werden laufend den weiteren Entwicklungen angepasst.

Es befreit jedoch nicht davon, dass alle am Deutschen Pflergetag Beteiligten sich zum eigenen Schutz und zum Schutz aller umsichtig, verantwortungsvoll und den Vorschriften entsprechend verhalten müssen. Eine entsprechende Kooperations- und Akzeptanzbereitschaft zu den getroffenen Maßnahmen wird von Seiten der Veranstalter erbeten bzw. vorausgesetzt.

## Inhalt

1.	Allgemeine Hinweise und Informationen .....	4
2.	Hinweise für alle Beteiligte.....	4
3.	Umgang mit Verdachtsfällen .....	4
4.	Einlass .....	5
4.2	Ankommen und Verlassen des City Cubes Berlin an den Veranstaltungstagen .....	5
5.	Hinweisschilder.....	6
6.	Aufenthaltsflächen .....	6
6.1	Medien Center.....	6
6.2	Garderobe.....	6
6.3	Veranstaltungsräume .....	6
6.4	Ausstellung .....	7
6.5	Catering und Verpflegung .....	7
6.6	Sanitäreanlagen.....	7
7.	Dienstleistende Unternehmen des Deutschen Pfl egetages .....	7

## **1. Allgemeine Hinweise und Informationen**

Der Deutsche Pfl egetag am 13. - 14. Oktober 2021 findet in diesem Jahr als hybrides Format statt. 1500 Teilnehmer:innen werden den Kongress als Präsenzveranstaltung erleben, während alle weiteren Teilnehmer:innen ausschließlich digital dabei sein werden. Zusätzlich zu den Veranstaltungsräumen wird es eine Ausstellung mit Messeständen geben.

An allen Veranstaltungstagen gelten ausnahmslos die AHA- und 3G-Regeln. Eine Kontrolle der 3G-Regeln findet im Außenbereich des City Cube Berlin (CCB) statt. Zusätzlich wird der Nachweis der 3G-Regeln personenbezogen dokumentiert und die Anwesenheitszeiten und Kontaktdaten über die Luca-App und die Corona Warn-App erfasst.

Die Maßnahmen aus diesem Konzept werden vor und während der Veranstaltung allen Beteiligten leicht verständlich und transparent bekannt gemacht – per Mail und auf der Website des Deutschen Pfl egetages und auf Schildern im City Cube Berlin.

Der Veranstalter benennt Frau Lisa Schneller der Firma CPO HANSER SERVICE GmbH als Hygienebeauftragte, die die Durchführung der Maßnahmen vor Ort überwacht und während der Veranstaltung als Ansprechpartnerin zur Verfügung steht.

Zugelassen sind im Programm vorgesehene Referent:innen, Diskutant:innen, Moderator:innen, registrierte Teilnehmer:innen, technisches Personal und das Organisationsteam.

Es werden ausreichend Desinfektionssäulen zur Verfügung stehen.

## **2. Hinweise für alle Beteiligte**

Alle Beteiligte werden im Vorfeld darauf hingewiesen, dass eine Teilnahme am Deutschen Pfl egetag und der Zugang zum City Cube Berlin nur mit Nachweis einer vollständigen Impfung, einem Genesenennachweis oder einem aktuellen negativen Testergebnis (Schnelltest 24h, PCR-Test 48h) möglich ist. Bei Krankheitssymptomen, die auf eine Atemwegsinfektion hindeuten, wie zum Beispiel Husten, Schnupfen oder Fieber, ist von der Teilnahme vor Ort abzusehen. Zur Abwägung des eigenen Infektionsrisikos vor Anreise empfehlen wir vorab den Download der Corona-Warn-App der Bundesregierung.

Des Weiteren werden vor und während des Kongresses die geltenden Corona-Hygieneregeln kommuniziert:

1. Beachten der Hust- und Niesetikette,
2. Vermeiden von Körperkontakt, wie zum Beispiel Händeschütteln oder Umarmungen,
3. Einhalten des Mindestabstands von 1,50 Metern,
4. Gebrauch einer medizinischen Mund-Nasen-Bedeckung (OP-Standard) während des Aufenthaltes im Gebäude des City Cube Berlin,
5. Einhalten der Handhygiene und Nutzung der Desinfektionssäulen.

Es werden eine Garderobe und Abgabestellen für Koffer eingerichtet.

## **3. Umgang mit Verdachtsfällen**

Sollte während der Veranstaltung eine anwesende Person Krankheitssymptome anzeigen, die auf eine COVID-19-Infektion hinweisen, wird diese Person gebeten, den City Cube Berlin zu verlassen.

Alle relevanten Flächen und Gegenstände, mit denen die betroffene Person Kontakt hatte, werden desinfiziert und Personen mit engerem Kontakt zu der betroffenen Person informiert und ggf. ebenfalls isoliert.

#### **4. Einlass zur Veranstaltung**

##### **4.1 Auf- und Abbautage**

Am 11., 12. und 15.10.2021 werden keine Teilnehmer:innen anwesend sein, die Tage werden ausschließlich zum Auf- und Abbau und für technische Proben genutzt. Zugelassen sind das Organisationsteam, Aussteller und Messebauunternehmen sowie technisches Personal. Der Einlass zur Ausstellungshalle erfolgt ausschließlich über die Halle B des City Cubes Berlin. Auf- und Abbaubauweise werden vor Ort am Ausstellungscounter in Halle B ausgegeben.

##### **4.2 Ankommen und Verlassen des City Cubes Berlin an den Veranstaltungstagen**

Alle Teilnehmer:innen haben sich vor Beginn des Pflergetages und spätestens bei Ankunft im City Cube Berlin zu registrieren. Dabei sind anzugeben: Vorname, Nachname, Dienst- oder Privatanschrift, telefonische Erreichbarkeit und E-Mail-Adresse. Die Daten werden elektronisch gespeichert. Zusätzlich werden die Anwesenheitszeiten über die beiden oben genannten Apps protokolliert.

Der City Cube wird über die Türen des Haupteingangs betreten. An den Eingangstüren erfolgt durch das Sicherheitspersonal die 3G-Regel Kontrolle. Tensatoren regeln einen geordneten, sicheren und abstandsgerechten Zugang. Vor dem Eingang oder im Foyerbereich dahinter checken die Teilnehmer:innen sich über die Luca-App oder die Corona Warn App ein. Die Ausgabe der Namensschilder erfolgt am Registrierungscounter im Eingangsbereich.

Die Ausgabe der Namensschilder ist wie folgt geregelt:

##### **Vollständig registrierte Teilnehmer:innen**

Alle vollständig registrierten Teilnehmer:innen haben im Vorfeld des Deutschen Pflergetags per Mail eine Kongressbestätigung mit Barcode erhalten, die zum Kongress mitzubringen ist. An Terminals werden die Namensschilder gedruckt. Zuvor geben die Teilnehmer:innen an, ob sie persönlich geimpft/genesen oder einen Test vorgelegt haben. Diese Angabe wird entsprechend als „Pflicht entfällt“ oder als „Bescheinigung vorgelegt“ vor Ort elektronisch erfasst.

Die Counterelemente sind mit Acrylscheiben ausgestattet, so dass auch hier der direkte Kontakt auf ein Minimum reduziert wird.

**Teilnehmer:innen, die noch nicht registriert sind**, müssen ihre Daten schriftlich am Counter abgeben und erhalten ihr Namensschild. Die Daten werden elektronisch gespeichert.

Mit dem Namensschild können die Teilnehmer:innen zu den Veranstaltungsräumen in der Halle A und zur Ausstellung in Halle B gehen. Der Einlass ist nur mit Namensschild gestattet und wird durch Ordner kontrolliert.

Trotz aller vorsorglicher Planungen muss davon ausgegangen werden, dass es im Eingangsbereich zu Wartezeiten kommen wird. Entsprechend werden die Teilnehmer:innen im Vorfeld auf diese Wartezeit hingewiesen und

gebeten, möglichst frühzeitig zu kommen. Auf das Mitbringen und Tragen einer medizinischen OP-Maske wird im Vorfeld hingewiesen.

Der Ausgang aus dem City Cube ist über die Türen des Haupteingangs vorgesehen. Gurtbänder trennen Ein- und Ausgangstüren. Teilnehmer:innen müssen das Verlassen des City Cubes Berlin mittels der von ihnen genutzten Luca-App oder Corona Warn-App dokumentieren.

## **5. Hinweisschilder**

Schilder erinnern an die Einhaltung des Abstands von 1,50 Metern. An mehreren Stellen im Gebäude wird auf die Einhaltung der Hygienevorschriften hingewiesen.

## **6. Aufenthaltsflächen**

### **6.1 Medien Center in Halle B**

Die Referent:innen wurden gebeten, ihre Präsentation schon vor der Aufzeichnung elektronisch einzureichen. Sollte das nicht möglich gewesen sein, müssen die Vortragenden mindestens zwei Stunden vor Beginn ihres Vortrags ihre Präsentation (PowerPoint, Video) im Medien Center abgeben. Das kann mittels eines USB-Sticks erfolgen.

### **6.2 Garderobe**

Vor Ort ist eine zentrale Garderobe eingerichtet. Für die Abgabe und das Abholen der persönlichen Garderobe ist am Garderobentresen ebenfalls der Sicherheitsabstand einzuhalten. Es werden Metallmarken ausgegeben, die nach Nutzung desinfiziert werden. Das Garderobepersonal trägt medizinische Masken. Desinfektionsständer stehen im Garderobebereich bereit.

### **6.3 Veranstaltungsräume**

In den Veranstaltungs- und Vortragsräumen können maximal 50% der Sitzplatz-Kapazität genutzt werden. Ein maschinelles Lüftungssystem sorgt für die Belüftung und minimiert die Infektionsgefahr.

Die Bühnen werden so eingerichtet, dass der nötige Abstand zwischen den Referent:innen und Moderator:innen sichergestellt ist. Ein ausreichend großer Abstand zwischen Bühne, Publikum und Technik von mehr als 2 m ist gewährleistet. Es gilt für alle Anwesenden das Tragen einer medizinischen Maske. Diese kann am Sitzplatz und während des Vortragens auf der Bühne abgenommen werden. Flächen auf Rednerpulten oder Tischen und von mehreren Teilnehmer:innen genutzte Gegenstände wie die Tastaturen und Screens der Präsentationsnotebooks und Mousegeräte werden nach jeder Session desinfiziert. Die Standmikrofone werden mit Schutzhauben ausgestattet und nach jedem Nutzer der Mikrofone ausgewechselt.

Die Gänge in den und zu den Räumen sind angemessen groß geplant. Wo möglich, gibt es jeweils getrennte Türen für Ein- und Ausgänge.

#### **6.4 Ausstellung**

Die Aussteller sind für die Einhaltung der AHA Regeln und Hygienemaßnahmen auf ihren Ständen verantwortlich.

#### **6.5 Catering und Verpflegung**

Die Organisation der Verpflegung während des Kongresses bedarf einer besonderen Aufmerksamkeit. Es werden im Catering Bereich der Halle B Sitzmöglichkeiten an Tischen unter Einhaltung der Mindestabstände eingerichtet. Die Tischoberflächen werden regelmäßig desinfiziert.

Speisen und Getränke werden einzeln verpackt ausgegeben und fertig portionierte Mahlzeiten können an zwei Food Trucks käuflich erworben werden.

Die Mitarbeiter:innen der Catering-Betriebe sind dazu verpflichtet, gemäß den Vorgaben der Capital Catering Gesellschaft zu arbeiten.

#### **6.6 Sanitäranlagen**

Durch die Einhaltung der Regelungen kann es in den Sanitäranlagen zu Engpässen kommen. Eine Beschilderung weist auf die zulässige Anzahl von Benutzer:innen und auf die Einhaltung des Mindestabstandes hin.

Darüber hinaus werden die Sanitärbereiche durch Reinigungskräfte besetzt und mehrfach am Tag gereinigt. Flüssigseifenspender, Einmalhandtücher und Desinfektionsspender sind in jeder Toilette ausreichend vorhanden.

### **7. Dienstleistende Unternehmen des Deutschen Pflagetages (wie zum Beispiel Techniker, Bewachungs- und Einlasspersonal, Messebauer, Caterer, Reinigungspersonal, Hostessen, Hilfskräfte u.a.)**

Den Mitarbeiter:innen der Dienstleistungsunternehmen wird über ihre Arbeitgeber das Hygienekonzept vor der Veranstaltung zugänglich gemacht und angehalten, sich zur Einhaltung der allgemeinen Hygienevorschriften und der 3G-Regeln zu verpflichten.

Die Daten der während der Veranstaltung tätigen Mitarbeiter:innen sind der CPO HANSER SERVICE GmbH schriftlich vorher mitzuteilen: Vorname, Nachname, Dienstanschrift, telefonische Erreichbarkeit, Emailadresse und Zeiten der Anwesenheit im City Cube Berlin. Die Daten werden bis zwei Wochen nach dem Kongress aufbewahrt und den zuständigen Behörden nur auf Anforderung zur Verfügung gestellt.

Die mit der Reinigung und Desinfektion beauftragten Dienstleistungsunternehmen führen während des gesamten Veranstaltungszeitraums, einschließlich der Zeit des Auf- und Abbaus, ein Reinigungsprotokoll.